

---

**3441/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 22.10.2009**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Rupert Doppler  
und weiterer Abgeordneter

an das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend

### **betreffend der Verbund als Eigentümer einer ehemaligen Hochgebirgsschule**

Im September dieses Jahres sperrte die Hochgebirgsschule Moravec in Kaprun zu. Die Schule samt Hütte war im Eigentum der Naturfreunde. Nunmehriger Eigentümer soll der Verbund sein.

In diesem Zusammenhang stellen unterfertigte Abgeordnete folgende

Anfrage:

1. Wie viel bezahlte der Verbund für die Liegenschaft der ehemaligen Hochgebirgsschule an die Naturfreunde?
2. Wie wird der Verbund die Liegenschaft in den nächsten fünf Jahren nutzen? (Um eine detaillierte Darstellung nach Art der Nutzung und Dauer wird ersucht)
3. Hat der Verbund beim Erwerb der Liegenschaft auch Pflichten übernommen, die dem Verbund von Seiten der Naturfreunde als Vertragsinhalt auferlegt wurden?
4. Wenn ja, um welche handelt es sich und in welchem Zeitraum sind diese zu erledigen?
5. Wurde der Erwerb der Liegenschaft von Seiten des Verbundes angestrebt?
6. Wenn ja, aus welchen Überlegungen und wann wurden die ersten Gespräche mit den Naturfreunden geführt?
7. Welche Personen nahmen von Seiten des Verbundes als auch von Seiten der Naturfreunde an den Verhandlungen zur Übernahme der Liegenschaft teil?

8. Hat der Verbund in den vergangenen drei Jahren vergleichbare Liegenschaften wie die Liegenschaft der Hochgebirgsschule übernommen?
9. Wenn ja, um welche handelt es sich und zu welchem Zweck?
10. Wenn nein, warum nicht?